

Konfigurationsanleitungen

MS Windows Server Update Services (WSUS) - Konfiguration

Inhalt:

1. Konfiguration des WSUS-Clients über ein Konfigurationsprogramm
2. Konfiguration des WSUS-Clients über die Gruppenrichtlinie
3. Konfiguration des WSUS-Clients über eine selbstgeschriebene Registrierungsdatei

1. Konfiguration des WSUS-Clients über ein Konfigurationsprogramm

Um Ihnen die Konfiguration ihres Rechners zu erleichtern, gibt es ein Konfigurationsprogramm, das die nötigen Veränderungen in den Einstellungen des Rechners vornimmt.

Sie müssen als Administrator auf dem Rechner angemeldet sein, um das Konfigurationsprogramm ausführen zu können.

1.1. Konfigurationsschritte:

- Herunterladen eines Konfigurationsprogrammes
- Ausführen und Installation des Programmes
- Neustart des Rechners

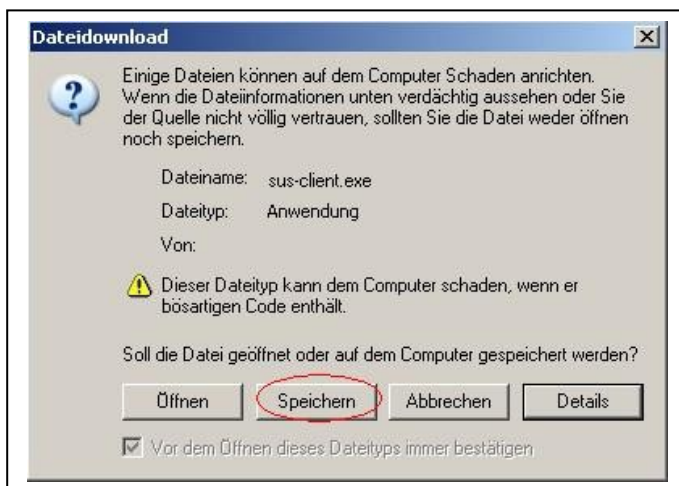
1.2. Einstellungen, die durch das Konfigurationsprogramm am Rechner vorgenommen werden:

- Start der Suche und Installation der Updates um 9, 12 oder 15 Uhr (je nachdem, welches Programm heruntergeladen wird) an jedem Tag der Woche.
- Der Neustart des Rechners muss bestätigt werden.

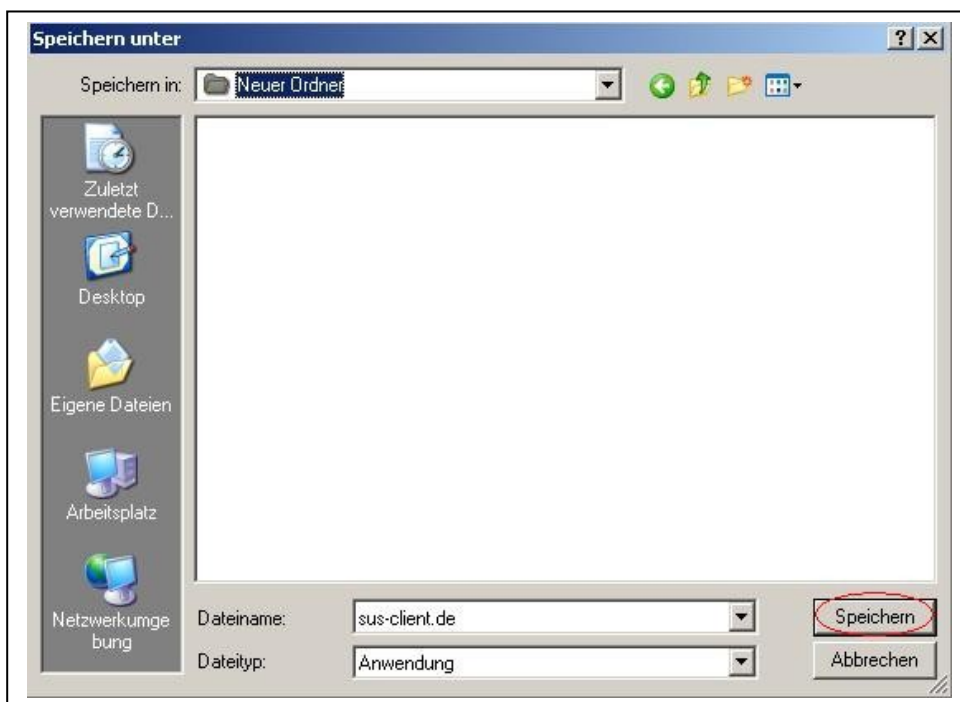
Hier können Sie sich die verschiedenen Konfigurationsprogramme herunterladen:

- [Updates sollen um 9.00 Uhr installiert werden](http://www.uni-potsdam.de/u/zeik/dienste/sus/sus-client-9uhr.exe)
(http://www.uni-potsdam.de/u/zeik/dienste/sus/sus-client-9uhr.exe)
- [Updates sollen um 12.00 Uhr installiert werden](http://www.uni-potsdam.de/u/zeik/dienste/sus/sus-client-12uhr.exe)
(http://www.uni-potsdam.de/u/zeik/dienste/sus/sus-client-12uhr.exe)
- [Updates sollen um 15.00 Uhr installiert werden](http://www.uni-potsdam.de/u/zeik/dienste/sus/sus-client-15uhr.exe)
(http://www.uni-potsdam.de/u/zeik/dienste/sus/sus-client-15uhr.exe)

1.3. Konfigurationsbeschreibung



Es öffnet sich das Datei-Download-Fenster. Wir empfehlen Ihnen, das Programm auf Ihrem Rechner zu speichern. Klicken Sie bitte auf den Button Speichern.



Sie müssen jetzt ein Verzeichnis Ihrer Wahl als Speicherort angeben. Merken Sie sich den Speicherort und klicken Sie auf Speichern.



Gehen Sie in dieses Verzeichnis und doppelklicken Sie auf das Programm, um es auszuführen.



Das Installationsprogramm startet. Bitte klicken Sie hier auf Weiter.



Die Installation ist nach wenigen Sekunden abgeschlossen. Bitte klicken Sie auf Weiter und starten dann Ihren Rechner neu, um alle Änderungen zu aktivieren.

1.4. Zurücksetzen aller Einstellungen des WSUS-Clients

Sie können alle Einstellungen, welche das Konfigurationsprogramm für Sie vorgenommen hat, selbstverständlich auch wieder zurücksetzen.

Führen Sie nachfolgende Schritte nur dann aus, wenn Sie wirklich keine Software-Updates mehr erhalten möchten!

Klicken Sie hierzu auf **START>EINSTELLUNGEN>SYSTEMSTEUERUNG**

Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf das Symbol Software



Suchen Sie in der Softwareliste den WSUS-Client und klicken Sie dann auf den Button Ändern/Entfernen.

Wählen Sie im nachfolgenden Fenster die Deinstallationsmethode Automatisch und dann den Button Weiter.

Alle vorgenommenen Einstellungen werden jetzt auf den Stand vor der Installation des Konfigurationsprogrammes zurückgesetzt.

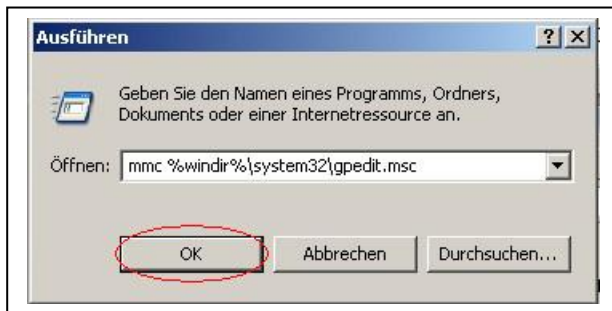
2. Konfiguration des WSUS-Clients über die Gruppenrichtlinie

Sie können die Einstellungen auch über die lokale Gruppenrichtlinie des Rechners konfigurieren.

Dazu müssen Sie nicht, wie oben beschrieben, den ZIM-WSUS-Client herunterladen und ausführen.

Der Vorteil hierbei ist, dass Sie die Einstellungen effektiver auf Ihre Bedürfnisse abstimmen können.

Sie müssen als Administrator auf dem Rechner angemeldet sein, um das Konfigurationsprogramm ausführen zu können.



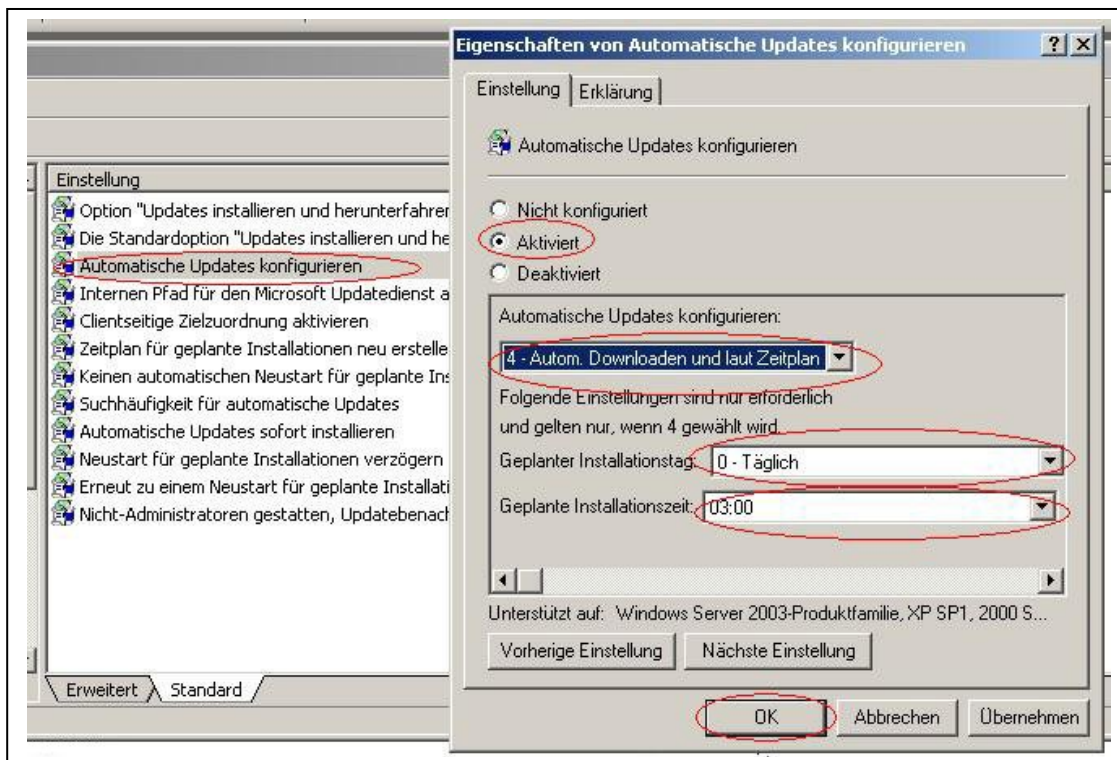
Klicken Sie bei Ihrem Rechner auf Start und dann auf den Button Ausführen. Geben Sie im Feld Öffnen den Befehl `mmc %windir%\system32\gpedit.msc` ein und klicken Sie dann auf OK.



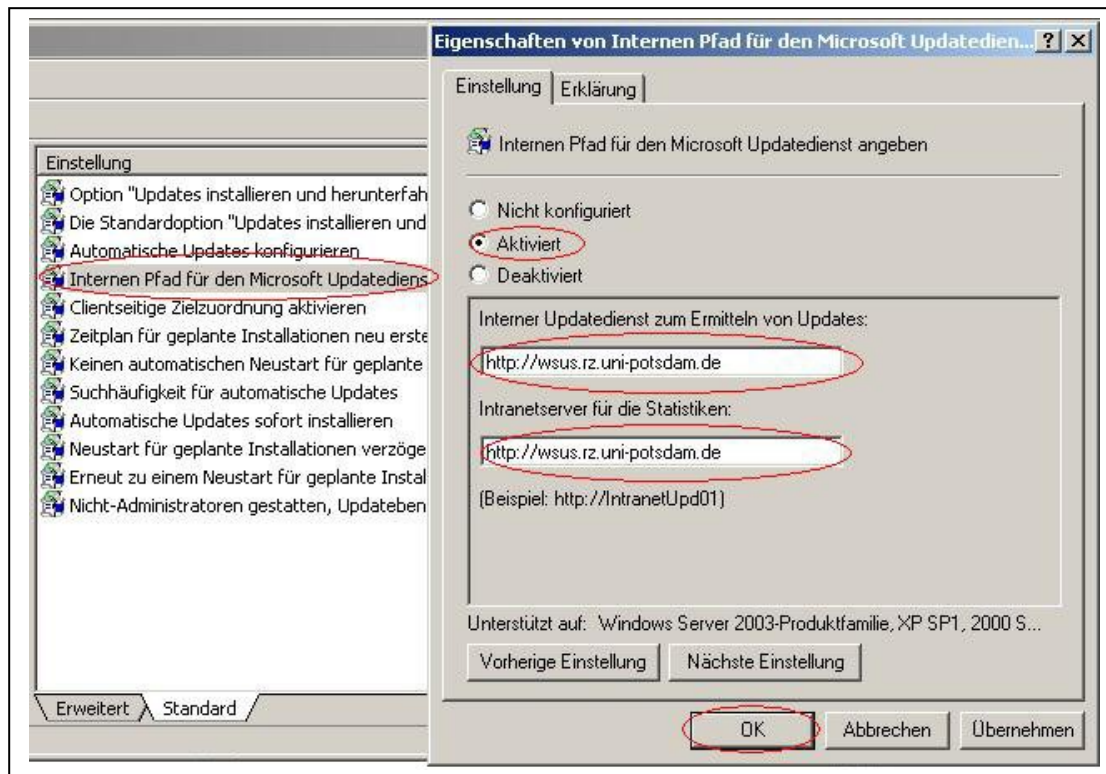
Es öffnet sich nun die Management-Konsole für die Gruppenrichtlinie. Auf der linken Seite im Fenster sehen Sie die einzelnen Konfigurationsordner. Um die Unterordner zu öffnen, klicken Sie einfach auf die Pluszeichen links neben den Ordnern. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Pluszeichen bei den Ordnern Administrative Vorlagen, dann Windows Komponenten. Klicken Sie dann mit der linken Maustaste auf den Ordner Windows Update.

Einstellung	Status
Option "Updates installieren und herunterfahren" im Dialogfeld "Windows herunterfahren" ...	Nicht konfiguriert
Die Standardoption "Updates installieren und herunterfahren" im Dialogfeld "Windows heru...	Nicht konfiguriert
Automatische Updates konfigurieren	Nicht konfiguriert
Internen Pfad für den Microsoft Updatedienst angeben	Nicht konfiguriert
Clientseitige Zielzuordnung aktivieren	Nicht konfiguriert
Zeitplan für geplante Installationen neu erstellen	Nicht konfiguriert
Keinen automatischen Neustart für geplante Installationen durchführen	Nicht konfiguriert
Suchhäufigkeit für automatische Updates	Nicht konfiguriert
Automatische Updates sofort installieren	Nicht konfiguriert
Neustart für geplante Installationen verzögern	Nicht konfiguriert
Erneut zu einem Neustart für geplante Installationen auffordern	Nicht konfiguriert
Nicht-Administratoren gestatten, Updatebenachrichtigungen zu erhalten	Nicht konfiguriert

Auf der rechten Seite der Management-Konsole erscheinen nun die Einstellungen des Ordners Windows Update. Standardmäßig stehen diese auf Nicht Konfiguriert. Mit Doppelklick auf die einzelnen Einstellungen können Sie diese dann konfigurieren. Die Konfiguration der einzelnen Punkte ist selbsterklärend. Nachfolgend werden einige Einstellungen genannt, um die Windows-Updates über den Server der Universität Potsdam zu beziehen.



Klicken Sie auf Automatische Updates konfigurieren, um die Installationsart/Tag/Uhrzeit zu bestimmen. Über die Registerkarte Erklärung finden Sie eine Hilfe über dieses Fenster. Bestätigen Sie dann mit OK.



Klicken Sie auf Internen Pfad für den Microsoft Updatedienst angeben.
Klicken Sie auf den Auswahllbutton Aktiviert und tragen Sie dann in beiden Textfeldern den Server <http://wsus.rz.uni-potsdam.de> ein. Bestätigen Sie dann mit OK.

Starten Sie jetzt ihren Rechner neu.

3. Konfiguration des WSUS-Clients über eine selbstgeschriebene Registrierungsdatei

Sie können die Änderungen des Konfigurationsprogrammes auch von Hand vornehmen und in das System, mit einer selbst erstellten Registry-Datei, importieren.

Diese Änderungen sollten aber nur erfahrene Benutzer mit dem Umgang der Registry vornehmen. Um eine Registry-Datei zu erstellen, markieren und kopieren Sie diese Vorgaben. Dann fügen Sie diese mit dem Notepad ein und speichern Sie als Datei mit dem Namen -->wsus.reg . Dann doppelklicken Sie auf diese Datei, um die Einstellungen zu importieren.

Mit diesen Einstellungen werden die Updates um 9.00 Uhr installiert.

Windows Registry Editor Version 5.00

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Policies\Microsoft\Windows\WindowsUpdate]
"ElevateNonAdmins"=dword:00000001
"WUServer"="http://wsus.rz.uni-potsdam.de"
"WUStatusServer"="http://wsus.rz.uni-potsdam.de"
```

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Policies\Microsoft\Windows\WindowsUpdate\AU]
"RescheduleWaitTime"=dword:00000005
"NoAutoUpdate"=dword:00000000
"AUOptions"=dword:00000004
"ScheduledInstallDay"=dword:00000000
"ScheduledInstallTime"=dword:00000009
"NoAutoRebootWithLoggedOnUsers"=dword:00000001
"AutoInstallMinorUpdates"=dword:00000001
"RebootRelaunchTimeoutEnabled"=dword:00000001
"RescheduleWaitTimeEnabled"=dword:00000001
"UseWUServer"=dword:00000001
```

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Services\wuauserv]
"Start"=dword:00000002
```